

## **ORF und Unitel unterzeichnen Vertrag zu neuem Klassikportal „fidelio“**

Utl.: Audiovisuelles Online-Angebot für Kulturliebhaber auf vier  
Programmsäulen - Start Ende Juli 2016 =

Wien (OTS) - Hochkarätige Klassikproduktionen in höchster audiovisueller Qualität, zu jeder Zeit abrufbar: Unter dem Titel „fidelio“ startet Ende Juli 2016 ein neues Online-Portal der langjährigen Koproduktionspartner ORF und Unitel, das Kulturliebhaberinnen und Kulturliebhabern die gesamte Welt der klassischen Musik auf dem PC, auf mobilen Endgeräten wie Notebook, Tablet oder Smartphone sowie auf dem Fernsehschirm näher bringt. Die audiovisuelle Streaming-Plattform, die auf der technischen Infrastruktur des Video-on-Demand-Spezialisten Flimmit basiert, stützt sich auf vier Angebotssäulen: einen 24-Stunden Tune-in-Kanal, einen Live-Kanal mit mehreren herausragenden Events monatlich, ein Klassik-Archiv, das zu Beginn mit mehr als 500 Programmstunden aufwartet, sowie eine Editorial-Schiene, die Hintergrundinformationen zu Künstlerinnen und Künstlern, Orchestern, Dirigenten, Klassik-Institutionen etc. präsentiert. Mit der Durchführung des neuen Online-Portals „fidelio“ wird die zu diesem Zweck gegründete Klassik Digital Vertriebs-GmbH beauftragt. Heute, am Montag, dem 20. Juni, unterzeichneten ORF-Generaldirektor Dr. Alexander Wrabetz, der Kaufmännische Direktor des ORF Mag. Richard Grasl und Unitel-Chef Jan Mojto im ORF-Zentrum den Gründungsvertrag.

Als Geschäftsführer der neuen Klassik Digital Vertriebs-GmbH fungieren Mag. Alexandra Fida (ORF) und Johannes Everding (Unitel).

ORF-Generaldirektor Dr. Alexander Wrabetz: „Die ORF-Senderflotte erfüllt den öffentlich-rechtlichen Kulturauftrag umfassend. Dennoch bieten wir nun mit diesem Kultur-Joint-Venture mit der Unitel dem klassikinteressierten Publikum ein zusätzliches Angebot: ‚fidelio‘ soll das umfangreichste und qualitativ hochwertigste audiovisuelle Klassikarchiv weltweit werden und Abonnentinnen und Abonnenten jederzeit und überall uneingeschränkten Zugang bieten. Gleichzeitig gehen wir damit einen Schritt weiter in die digitale Zukunft. Es freut mich, dass wir bereits bedeutende Häuser, Orchester und Veranstalter als Content-Partner für die neue digitale Klassik-Erlebniswelt gewonnen haben. Ich danke Jan Mojto und seinem Team für die gute Zusammenarbeit.“

Mag. Richard Grasl, Kaufmännischer Direktor des ORF: „Unsere Klassik-Plattform ist nun getauft und wird ‚fidelio‘ heißen. Das steht nicht nur für die berühmte Oper von Ludwig van Beethoven, sondern auch für Freiheit. Mit der Schaffung des umfangreichsten Klassik-Archivs bietet der ORF gemeinsam mit der Unitel allen Klassik-Fans die Freiheit, jederzeit digital via Internet bei tollen Klassik-Events live dabei zu sein“.

Jan Mojto, Geschäftsführer Unitel: „Ich freue mich außerordentlich, dass wir heute auch formal den nächsten Schritt zum Start für die klassische Musikplattform gemacht haben. Dies erfolgt in und von Wien aus, der Welthauptstadt der Klassik, und gemeinsam mit dem ORF, dem Sender, der in Europa seine Verantwortung gegenüber klassischer Musik immer beispielhaft wahrgenommen hat. Damit verbinden sich einmal mehr Tradition und Zukunft.“

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Ruza Holz hacker

(01) 87878 - DW 14703

<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0128 2016-06-20/13:49

201349 Jun 16

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20160620\\_OTS0128](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160620_OTS0128)